

Vatikan, Biblioteca Apostolica Vaticana, Pal. lat. 490

Autor bzw. Sachtitel oder Inhaltsbezeichnung: Agenda

Sprache: Lateinisch

Thema / Text- bzw. Buchgattung: Liturgie, Segnungen, Rituale, Processionale

ÄUBERES

Entstehungsort: Mittelrhein (?)

Entstehungszeit: 1. H. 14. Jh.

Typus (Überlieferungsform): Codex

Beschreibstoff: Pergament

Wasserzeichen: -

Umfang: 1, 42, 1

Format (Blattgröße): 16,9 × 11,9 cm

Zusammensetzung (Lagenstruktur): (I-1)^{1a} + 5 IV⁴⁰ + 2⁴² + (I-1)^{43*}. 1a bildet mit dem Vorderspiegel ein Doppelbl. 43* bildet mit dem Hinterspiegel ein Doppelbl. Zwischen der 1. und der 2. Lage (Bl. 8/9) ist eine Textlücke zu konstatieren (s. u. zum Text), möglicherweise ging hier eine ganze Lage verloren. Bl. 41–42 könnten der Rest einer weiteren Lage sein, der Text endet jedoch 42v unten ohne ersichtliche Verluste.

Seiten-, Blatt-, Lagenzählung: Tintenfoliierung, Rom 17. Jh. (1–42). Die Bezeichnung unfolierter Bll. folgt dem Digitalisat (1a, 43*).

Zustand: 1r und 42v verschmutzt, Seitenränder mit Wischspuren einer unsachgemäßen Reinigung. Einige Bll. mit Fehlstellen, die im 20. Jh. mit Pergamentstücken ausgebessert wurden (Bl. 1, 10, 19, 25). Der obere Rand von Bl. 23 wurde beim Beschnitt der Hs. anlässlich eines Neueinbandes ausgespart, wohl um die nachgetragene Rubrik 23v oben zu erhalten, und der nun überstehende Seitenrand auf die Versoseite umgefaltet (vgl. Digitalisate 23v/23va).

Schriftraum: 12,7 × 9-9,5 cm

Spaltenanzahl: 1

Zeilenanzahl: 23

Schriftart: Textualis, Neumen

Angaben zu Schrift / Schreibern: Textualis einer Hand. Zum Teil recht variable

Buchstabenformen. Auffällig ist das in einigen Abschnitten sehr oft auftretende lange end-s (z. B. 1r, 22v, 33r). Die Neumen der Sankt Galler Form ohne Linien über den hierzu kleiner geschriebenen Text gesetzt, wohl von der Texthand.

Layout: Schriftraumbegrenzungen und Zeilenlinien in verdünnter Tinte. Zeilenraster am Seitenrand durchgenadelt. Rubriziert. 1-3zeilige rote Lombarden mit Punktverdickungen und gelegentlich ornamentalen Ausläufern zu Textabsätzen. 1r 5zeilige rote Lombarde zum Textbeginn.

Buchschmuck: Zaghafte Ansätze zu einfachem Fleuronné in Rot (z. B. 1r Mitte, 3r, 31r).

Nachträge und Benutzungsspuren: 21v am unteren Seitenrand von wenig späterer Hand nachgetragen: *Vidi aquam ingredientem a templo [!] a latere dextro ...* . Vgl. ARX, Klostrituale, s. u. zu den Editionen, S. 217, Nr. 217.

Einband: Weißes Pergament auf Pappe, Rom um 1940. Glatter Rücken, oben das blaue Signaturschild der BAV. Darunter rotes Lederschild mit Goldpressung *Pal. 490*. Gewobenes Kapitalband mit braunem Zickzackmuster. SCHUNKE, Einbände 2,2, S. 838, vgl. ebd. Bd. 1, S. 259f.

Der ältere, in der Vaticana abgenommene Einband wird heute im Fondo Legature aufbewahrt (Legat. Pal. lat. 490): Braunes Kalbsleder mit Blind- und Goldpressung auf Holzdeckeln. Heidelberg, Jörg Bernhard (?), 1556 angefertigt für Kf. Ottheinrich von der Pfalz. Vorderdeckel: mittig Porträtplatte Ottheinrich mit Monogramm *OH PC* in ovalem Rollwerkrahmen, vergoldet (Konrad HAEBLER, Rollen- und Plattenstempel des XVI. Jahrhunderts, Bd. 2, Leipzig 1929, S. 71, Nr. V). Darunter die Jahreszahl 1556 in Gold. Umrahmung mit Rollstempelabdrücken: Pärchenrolle (ebd. Nr. 4) und Blumenranke (ebd. Nr. 7). Hinterdeckel: mittig Wappenplatte (drei Schilde: Löwe, Globus, Rauten sowie die abgekürzte Devise *MDZ*, HAEBLER, ebd. Nr. VII) im ovalen Rollwerkrahmen. Darum Rahmen aus Rollstempelabdrücken: "Pärchenrolle" und Blumenranke (s. o.). Schließen und Eckbeschläge entfernt. Abdrücke der Befestigung von zwei entfernten ledernen Bandschließen (hinten) und der zugehörigen Schließenanker (vorne). Rücken mit drei erhabenen Bündeln. Darauf oben Reste des älteren Signaturschildes der BAV (Kupferstichkartusche, in Rot: 490). Darunter ein älteres, fragmentiertes Papierschild (*Benedictiones variae* 629). Auf dem Vorderspiegel Signatur- und Titeleintrag der Vaticana sowie Verweis auf Pal. lat. 1949 (vgl. zur Provenienz) in Bleistift, darüber ein aktuelles Signaturschild in Hellgrün.

Provenienz: Neustadt (Weinstraße), Heidelberg

Kommentar zur Provenienz / Geschichte der Handschrift: 1r oben *Newenstatt*, Eintrag durch Beschnitt beschädigt (vgl. Pal. lat. 515, 1r oben). Der Eintrag bezieht sich sehr wahrscheinlich auf das Liebfrauenstift in Neustadt/ Weinstraße (Diözese Speyer), das nach der Einführung der Reformation 1556 unter Kf. Ottheinrich wohl 1561 mit dem Tod des letzten Dekans aufgehoben wurde (Jürgen KEDDIGKEIT/ Paul HABERMEHL/ Achim WENDT/ Charlotte LAGEMANN, in: Pfälzisches Klosterlexikon 3, S. 231–272, zur Aufhebung S. 238, Hs. erwähnt S. 250). Neuenstadt am Kocher kam zwar 1450 an die Kurpfalz, fiel jedoch schon 1504 an Württemberg und dürfte damit nicht in Frage kommen. Die Textfassung einschließlich der Heiligenlitaneien weicht allerdings deutlich von der des Speyrer Rituale ab (LAMOTT, Diözesanrituale, s. u. Lit., S. 35). Die Hll. Columba und Anastasia finden sich in den Kalendarien von Köln und Strassburg (s. u. zu 15r–17r). Obgleich hinsichtlich der Texte deutliche Parallelen etwa zum Biburger Rituale erkennbar sind, fällt auf, dass spezifisch klösterliche Teile fast völlig fehlen (bis auf die *oratio pro fratribus defunctis*, 42v), während zahlreiche Abschnitte vorhanden sind, die der sakramentalen Versorgung einer außerklösterlichen Gemeinde dienen. Es handelt sich wohl um eine Agenda für den Priester einer Pfarrgemeinde (der Zelebrant wird in den Rubriken als "presbiter" oder "sacerdos" genannt). Weitere Hss. des Liebfrauenstifts in der Vaticana sind Pal. lat. 515, 535 und 589. Der 1556 datierte Ottheinrichband belegt, dass der Band in den unmittelbaren Besitz des Kurfürsten gelangt war. Mit den Büchern Ottheinrichs dann in die Heidelberger Heiliggeistkirche verbracht und schließlich in die Bibliotheca Palatina eingegliedert. Mit dieser 1623 in die Vatikanische Bibliothek eingegangen. Auf dem Vorderspiegel des abgenommenen älteren Einbandes, in Bleistift: *Pal lat 490 Benedictiones variae in 8 car. 42*. Darunter: *in Pal lat 1949, 60 Benedictiones variae 8 impress. cap. 183*. Entsprechend im Allacci-Register (Pal. lat. 1949, 8r: 60. *Benedictiones diversae, 8. impress. cap. 183*). 1r aktuelle Signatur: 490 Pal. Besitzstempel der BAV: 1r, 42v.

Besonderheiten: -

Literatur: Hugo EHRENSBERGER, Libri liturgici Bibliothecae Apostolicae Vaticanae manuscripti, Freiburg im Breisgau 1897, S. 574, Nr. 4; Alois LAMOTT, Das Speyerer Dioezesanrituale von 1512 bis 1932, seine Geschichte und seine Ordines zur Sakramentenliturgie, Speyer 1961 (Quellen und Abhandlungen zur mittelhochdeutschen Kirchengeschichte, 5), S. 35; MONTUSCHI, Biblioteche, S. 335; SALMON, Mss. liturgiques 3, S. 71, Nr. 199 und 5, S. 90, Nr. 403; STEVENSON, S. 160

INHALT

1r–42v	Agenda
1r–11r	Benedictiones rerum
11r–21r	Ordo baptisterii
21r–26r	Benedictiones in pascha
26r–36v	Ordo ad visitandum infirmum
36v–42v	Ordo pro mortuis

Text 1 1r–42v

Verfasser: -

Titel: Agenda

Angaben zum Inhalt: (1r–11r) Benedictiones rerum. (1r–2v) >Benedictio salis et aque minor<. *Exorcizo te creatura salis per deum vivum per deum verum ... – ... possentibus [!] ubique adesse dignetur. per dominum.* DESHUSSES, Sacramentaire 3, s. u. zu den Editionen, S. 230f., Nr. 4266–4270. >Antiphona<. *Asperges me domine ysopo ...* . CAO 1494. >Psalmus<. *Miserere mei deus.* (2rv) *Omnipotens et misericors deus qui sacerdotibus tuis pre ceteris tantam gratiam contulisti ... – ... fuga demonum, angeli pacis ingressus.* Per. ARX, Klosterriuale, s. u. zu den Editionen, S. 155–157, Nr. 1–8 und 10; vgl. DESHUSSES, Sacramentaire 3, S. 239, Nr. 4289. Die jede Woche benötigten Texte zur Wasserweihe stehen hier am Anfang, wie auch im Biburger Rituale (ARX, Klosterriuale, S. 62, S. 155f.). Es folgen Benediktionen für Feste des Kirchenjahres beginnend mit Mariae Lichtmess (Purificatio Mariae) bis Ostern sowie zugehörige Gesänge. (2v) >Benedictio cerei in purificatione<. >Responsorium<. *Postquam.* >Responsorium<. *Videte miraculum.* CAO 7406 und 7869. *Collecta. Exaudi quesumus domine plebem ... – ... luce concede.* FRANZ, Benediktionen 1, S. 445f., A.I.2. >Tunc exorzizitur sal et aqua<. *Benedic domine Ihesu Christe hanc creaturam cere suplicantibus nobis et infunde ei puritatem sancte crucis ... – ... crismatis tui unctione fecisti esse munitos.* MIGNE PL 151, Sp. 958. (3r–6r) >Benedictio cerei<. *Benedico te cera in nomine sancte trinitatis ut sis ubique ... – ... et regnat dominus.* FRANZ, Benediktionen 1, S. 449, B.I.4. (3rv) >Alia<. *Domine sancte pater omnipotens eterne deus qui omnia ex nichilo creasti ... – ... sanguine filii tui.* FRANZ, Benediktionen 1, S. 452, C.II.5. (3v) *Omnipotens sempiterne deus ... – ... representari mereamur.* FRANZ, Benediktionen 1, S. 446f., A.II.2. >Alia<. (4r–5r) *Domine Ihesu Christe lux vera qui illuminas ... – ... desit mentibus interius.* >Tunc aspergantur cerei aqua benedicta et thure adoleantur et illuminentur et iterum cantatur a clero antiphona alia autem repetenda est cum postea accipiunt<. *Omnipotens sempiterne deus qui unigenitum tuum ante tempora ... – ... mereamur eradiari.* FRANZ, Benediktionen 1, S. 449f., B.I.7-10. >Hanc oratione expleta elevatis sanctorum reliquiis et vexillis clerus currat ecclesiam scola canente<. *Ave gracia plena dei genitrix virgo ... – ... resurrectionem.* Cantus ID: 200456. (5v–6r) *Adorna thalamum Responsum accepit Symeon Cum ibducerent puerum ... – ... servum*

*tuum in pace. Antiphonen mit Neumen. Domine Ihesu Christe qui hodierna die in nostre carnis substancia ... – ... agnosceamus et fideliter diligamus. Qui vivis. ARX, Klostrrituale, S. 182f. Zur Kerzenweihe an Mariae Lichtmess (2. Feb.). (6r–7r) Benedictio cinerum et processionale. (6r) *Omnipotens sempiterne deus parce metuentibus ... qui benedicat et sanctificat hos cineres ... – ...* >Alia<. *Deus qui non mortem sed penitentiam desideras ... – ... prosequamur obtentu. Exaudi nos domine quoniam benigna ...* . CAO 2770. *Salvum me fac* [Ps 68]. ... – ... (6v) >Interim imponendi sunt cineres super capita eorum<. *Inmutemur habitu in cinere et cilicio ieiunemus ... – ... Concede nobis presidia ... – ... muniamur auxiliis. Per dominum.* >Ad processionem<. *Iuxta vestibulum et altare plorabant sacerdotes ... – ... clamantium ad te domine parce domine, emendemus in melius* [CAO 3554]. Weihe der Asche und Prozession am Aschermittwoch. ARX, Klostrrituale, S. 185f. (7r–8v) >In die palmarum<. *Osanna filio David benedictus ... – ... pervenire quo tendimus.* CAO 3141. Es folgt die Lesung aus Exodus (Ex 15,27–16,10) und dem Johannesevangelium (Io 11,47–53). >Diaconus, secundum Marcum<. *In illo tempore cum appropinquaret Ihesus Iherosolimis ... – ... benedictus qui venit in nomine domini* [Mc 11,1–9]. >Finito evangelio faciat presbiter si velit sermonem ad populum de evangelio<. Die Texte zu Palmsonntag brechen hier am Lagenende ab, die eigentlichen Benediktionen zur Palmenweihe fehlen (Lagenverlust?). (9r–11r) *Benedictiones in sabato sancto.* Der Anfang der Texte zum Karsamstag fehlt. (9r) *Benedictio super incensum.* [Veniat ... omnipotens deus ...] *ut non solum sacrificium quod ac nocte litatum est est archana luminis ... – ... tue maiestatis assistat. Per dominum.* Benediktion des Weihrauchs. Siehe u. a.: *Sacramentarium Gelasianum*, ed. Leo Cunibert MOHLBERG, Rom 1960 (*Rerum ecclesiasticarum documenta, Series maior, Fontes, 4*), S. 69. (9rv) *Benedictio ignis. Hymnus. Inventor rutili dux bone ... – ... spirat de patrio corde paraclitum.* AH 50, S. 30f., Nr. 31 (Strophen 1–3, 7, 9–12). Zu beiden Benediktionen siehe: ARX, Klostrrituale, S. 199. (9v–11r) >Benedictio cerei<. *Exultet iam angelica turba celorum ... – ... paschalis diebus conservare digneris. Per dominum nostrum ...* . Benediktion des Wachses. DESHUSSES, *Sacramentaire 1*, S. 360–362, Nr. 1022–1022c.*

(11r–21r) *Ordo baptisterii.* >Presbiter insufflet singulos infantes tribus vicibus dicendo<. *Exi immune spiritus et da locum spiritui sancto paraclito.* >Prespiter singulis nomen inponat facta cruce cum pollice in fronte eorum<. *In nomine patris ...* . (11v–15r) *Preces nostras quesumus domine clementer exaudi ...* >Exorcismus salis dandis cathec[humenis]<. *Exorzizo te creatura salis ... – ... appropinquabit enim iudicium dei. Amen.* ARX, Klostrrituale, S. 202–207, Nr. 161, 163, 165–170, 172–182. >Cereo benedicto lector accedens in ambonem ... legere inchoat ... deinde cum ipsa letania descendatur ad fontem ...<.

(15r–17r) *Litania omnium sanctorum. Kyrieleyson Christeleyson ... Salvator mundi salva nos ... – ... Kyrieleyson. Pater noster et credo.* Von den angerufenen Heiligen findet sich Columba und Anastasia nicht im Speyrer Kalender, jedoch in Köln und Strassburg (hierzu LAMOTT, *Diözesanrituale*, s. o. Lit., S. 35; vgl. auch EHRENSBERGER, *Libri liturgici*, s. o., Lit., S. 574).

(17r–19v) >Omnibus circumstantibus et silentium habentibus dicat sacerdos<. *Domine apud te est fons vite ... – ... habeas vitam eternam et vivas in secula seculorum. Amen.* ARX, Klostrrituale, S. 209–213, Nr. 184–201. >Postea comunicet de corpore et sanguine Christi antequam quisquam gustet<. *Corpus et sanguis domini ... – ... custodiat te in vitam eternam. Amen.* (19v) *Omnipotens sempiterne deus qui regenerasti hos famulos et famulas tuas N. ex aqua ...* . *Liber sacramentorum Gellonensis*, hrsg. von Antoine DUMAS, Turnhout 1981 (CCL 159), S. 101, Nr. 711.

(20r) >Et si in pascha baptizatur diebus vii procedant et cottidie comunicent pueris baptizatis cum trina letania redeatur et kirieleison missa incipitur. In die sancto<.

Populus acquisitionis annunciate ... – ... in admirabile lumen suum [1 Pt 2,9] *et ovantes psallite: Christus resurgens ex mortuis*. CAO 1796. *>Postea aspergatur aqua<. Vidi aquam egredientem ...*. ARX, Klostrrituale, S. 217, Nr. 217–218. *Quoniam apud te est fons uite ...* [Ps 35,10]. *>Super fontem dicat hanc orationem<. Deus qui credentes in te fonte ...*. Corp. orat. 1507. **(20v–21r)** Hymnus. *Salve festa dies ...*. AH 50, S. 79–84. Taufordo.

- (21r–26r)** Benedictiones in pascha. **(21rv)** *>Benedictio agni<. Post celebratam domine sancti pasche sollempnitatem ... – ... >Ad quodcumque volueris<. Benedic domine creaturam istam ... – ... et anime tutela percipiant. Per eundem dominum*. ARX, Klostrrituale, S. 214–216, Nr. 209, 210, 216. Zur Weihe des Osterlammes und anderer Speisen. **(22rv)** In Litaniis. *>Maior letania unius diei a beato Gregorio pro inopunitate bellatorum. Minor vero trium dierum a beato Mamerto ob incursione malarum bestiarum pro collatione frugum, pro expulsionem calamitarum invente discalciatis pedibus omnes incedant<. Exurge domine adiuva Deus auribus nostris. Gloria patri. [M]entem familie tue ... – ... largitate pietatis exaudi*. Corp. orat. Nr. 3332. *>Deinde cantentur antiphona<. Surgite sancti de mansionibus ...* Cantus ID: 204825. *De Iherusalem exeunt ...* CAO 2109. *>In sabbato sancto pentecostes lector non pronunciat titulum sed plane inchoat: In diebus illis. Finitis leccionibus, canticis et oratione inde ad fontem descendatur ut supra dictum est in sabbato sancto pasce et redeatur inde cum hac Norica letanie<. Rex sanctorum angelorum ... – ... diligamus tempore*. Rex. AH 50, S. 242, Nr. 183 (ohne die Strophen 3 und 7). Zu den Prozessionen an 25. April und an den Bitttagen vor Christi Himmelfahrt. **(22v–26r)** Benedictiones diversae. **(23rv)** *>Benedictio ensis ad faciendo militem<. Exaudi quesumus domine >Tunc accingitur gladio<. Omnipotens sempiternus deus qui famulum tuum eminenti mucrone ... – ... bellatorum turbetur*. ARX, Klostrrituale, S. 262, Nr. 397–398, 400. Zur Ritterweihe. **(23v–24r)** *>Benedictio herbarum in assumptione sancte Marie virginis<. Omnipotens sempiternus deus ... – ... dolum expellere digneris*. Unter anderem: ARX, Klostrrituale, S. 270, Nr. 430; FRANZ, Benediktionen 1, S. 400f., B.II.1. und B.IV.2. **(24rv)** *>Super primitias<. Oramus pietatem tuam ... – ... laudent nomen secundum glorie tue per omnia*. Weihe der ersten Feldfrüchte. Rituale Rhenaugiense (Rituale Rhenoviense), S. 142, Nr. 107; FRANZ, Benediktionen 1, S. 376, 1. **(24v–26r)** *>Benedictio iter agentium<. Domine Ihesu Christe qui beatis apostolis tuis precepisti ut euntes ... – ... diabolicis insidiis*. FRANZ, Benediktionen 2, S. 275, I.1. *>Tunc accipiant singuli capsellas in sinistrum latus et baculos in dextram<. Commendemus nos metipsos*. CAO 1857. *Accipite hanc capsellam ... – ... redire merearis*. FRANZ, Benediktionen 2, S. 276, I.2.; S. 278, II.4–5. Psalmen und Canticum für den Aufbruch zur Reise: Ps 22; Ps 2; Lc 1,68–79 (Benedictus). *>Preces<. Salvos servos Custodi domine iter famulorum >Responsorium<. Ecce mitto angelum ...*. CAO 6598. *Deus infinite misericordie ... – ... consequamur effectum*. FRANZ, Benediktionen 2, S. 263, I.4. *>pro reversis psalmus<. Confitemini*. Ps 32. *>Preces<. Salvos fac servos Omnipotens sempiternus deus nostrorum temporum ...* DESHUSSES, Sacramentaire 1, S. 437, Nr. 1315; FRANZ, Benediktionen 2, S. 283, IV.8. **(26r)** *Benedictio domus. Pax huic domui ... Benedic domine domum istam et omnes habitantes ... – ... qui fecit celum et terram*. Weihe eines Hauses und seiner Bewohner.
- (26r–36v)** Ordo ad visitandum infirmum. **(26r–31v)** *Domine ne in furore ... – ... servus tuus sum. Cum sol autem occidisset ...*. CAO 2034. Die 7 Bußpsalmen (Text mit Responsorien). **(31v–32v)** Litanía omnium sanctorum. *Kyrieleison, Christleison ... – ... Kirieleison Christeleison Kirieleison. Pater noster. Salvum fac servum tuum* [Ps 85,2]. Vgl. DESHUSSES, Sacramentaire 3, S. 136–145, Nr. 4027 (hier etwas kürzer). Die Auswahl der Heiligen lässt keine Rückschlüsse auf die Lokalisierung zu. **(32v–36v)** *Preces pro infirmis et pro extrema unctione. Salvum fac servum tuum ... – ... Domine*

exaudi orationem. Psalmverse. (33r) Omnipotens sempiternus deus qui immensam pietatem tuam ... – ... (36r) Domine deus omnipotens qui es medicina et salus ... – ... restituat in salutem. DESHUSSES, Sacramentaire 3, S. 128, Nr. 3990. (36rv) >Collatio<. Sana quesumus domine omnium medicator ... – ... omnium optata remissio. Vgl. Corp. orat. 5287. Benedicat te deus celi adiuvet te ... – ... adiuuare et conservare dignetur. Per dominum. DESHUSSES, Sacramentaire 3, S. 129, Nr. 3996.

(36v–42v) *>Postquam mortuus fuerit hic ordo dicatur<. Pio recordationis fratres karissimi commemorationem facimus ... – ... (38r–41v) >Postea exportetur de ecclesia. Cantando antiphonas<. In paradysum deducant CAO 3266. Inclina domine aurem tuam ... – ... pietatem absterge. DESHUSSES, Sacramentaire 1, S. 457–463, Nr. 1398–1415. (41v–42v) Te domine sancte pater ... – ... agregare precipias. DESHUSSES, Sacramentaire 3, S. 159, Nr. 4058–4059. Libera domine animam servi tui N. ex omnibus periculis ... – ... celestibus permittite. per dominum. >Pro fratribus defunctis<. In memoria eterna erunt iusti ... – ... requiescant in pace. >Super sepulcrum<. Signaculo sancte crucis domine ... animam famuli tui N. sit signata ... amen. >De sepulcro redentibus<. Si bona suscepimus CAO 7647. Absolve domine animam famuli tui .N. ab omni vinculo ... resuscitatus respiret. Per dominum. Dominus vobiscum, requiescant in pace. Amen. DESHUSSES, Sacramentaire 1, S. 347, Nr. 1016. Begräbnisordo.*

Rubrik (incipit): 1r *Benedictio salis et aque minor*

Incipit: 1r *Exorcizo te creatura salis per deum vivum per deum verum ...*

Explicit: 42v ... *resuscitatus respiret. Per dominum. Dominus vobiscum, requiescant in pace.*

Edition / Textausgabe: Die Benediktionen und Orationen überwiegend abgedruckt in: Das Klostersrituale von Biburg, hrsg. von Walter von ARX, Fribourg 1970 (Spicilegium Friburgense, 14); Jean DESHUSSES, Le sacramentaire Grégorien, ses principales formes d'après les plus anciens manuscrits, Bd. 1, Fribourg 1971 (Spicilegium Friburgense, 16) und Bd. 3, Fribourg 1982 (Spicilegium Friburgense, 28) sowie in: Adolf FRANZ, Die kirchlichen Benediktionen im Mittelalter, 2 Bde., Freiburg i. Brg. 1909, s. o. bei den Texten.

Dr. Wolfgang Metzger
Universitätsbibliothek Heidelberg
Stand: 22.02.2022

Siglenverzeichnis zur abgekürzt zitierten Literatur:

http://digi.ub.uni-heidelberg.de/de/bpd/bibliotheca_palatina/litsigl_pal-lat.html